



ÖFFENTLICHER VORSCHLAG ZUR TAGESORDNUNG

Absender:

CDU-Fraktion in der BV Haspe

Betreff:

Vorschlag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Haspe hier: Radweg Kölner Straße

Beratungsfolge:

21.01.2016 Bezirksvertretung Haspe

Beschlussvorschlag

Nach Diskussionslage.

Begründung

Nach Beendigung der Straßenarbeiten auf der Kölner Straße ist mit der Neumarkierung auch beidseitig ein Schutzstreifen für Radfahrer eingerichtet worden. Gegenüber der Rundturnhalle im Einmündungsbereich Haenelstraße ergibt sich folgendes Bild:

Ab dem Zugang zum Ennepepark ist der Fußweg für Fußgänger und Radfahrer verpflichtet, diesen Radweg zu benutzen. Auch die Ampelanlage an der Haenelstraße gibt getrennte Spuren für Fußgänger und Radfahrer vor. Es läuft faktisch ein Schutzstreifen für Radfahrer neben einem Radweg.

Die vorhandene Markierung stiftet erhebliche Verwirrung und gefährdet die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer.

gez. Bremser



Hagen, den 13.01.2016

An

BV- 3

Mitteilung zur Sitzung der Bezirksvertretung Haspe am 21.01.2016

Hier: Vorschlag zur TO der CDU Fraktion: Radweg Kölner Straße

Die seitens der CDU- Fraktion geschilderte Situation trifft so zu.

Tatsächlich konkurrieren nun nach Markierung der Fahrrad- Schutzstreifen im Bereich Einmündung Hänelstraße/ Kölner Straße die straßenrechtlichen Anordnungen zur Markierung und Beschilderung.

Die Beschilderung mit StVO- Zeichen 240 (Gemeinsamer Geh- Radweg) resultiert noch aus den Regelungen zur Radwegeführung im Ennepepark.



Zur Beseitigung des Missstandes wird nun zeitnah diese Beschilderung durch StVO- Zeichen 239 mit Zeichen 1022- 10 (Gehweg- Radfahrer frei) ersetzt.



Damit wird wieder eine rechtlich und praktisch eindeutige Situation geschaffen.